

GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN

GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN

Von all den vielen, viel-zu-vielen Kriegsbüchern ist Wehners Roman „Sieben vor Verdun“ das erste und einzige, dem wir völlig vorbehaltlos „bleibende“ Werte zuerkennen und von dem wir schon heute auszusagen glauben dürfen, daß es in den die Zeiten überdauernden Bestand der deutschen Literatur eingehen wird.

(Kreuzzeitung, Berlin)

Ist es doch gestaltet in einer in den Kriegsbüchern bisher nicht erlebten dichterischen Schwungkraft der Sprache. Zeigt es vor allem — auch das ist neu — hinter den Ereignissen die großen ewigen Zusammenhänge.

(Sankt-Stunde, Berlin)

Was erwarten wir noch von neuen Kriegsbüchern? — Was wir erwarten, ist in künstlerischer Hinsicht eine immer noch vollendetere Gestaltung. In dieser erzielt Josef Magnus Wehner mit seinen „Sieben vor Verdun“ wahrscheinlich den Rekord.

(„Gral“)

Ich habe es in die Hände schon mancher Menschen, Mannes, Soldaten gelegt, und immer war Erschütterung und Dankbarkeit für das Erlebnis dieses Buches die Antwort.

(Thea von Harbou an den Dichter)

„Wer will  
was höher als alle Vernunft,  
was lauter tönt als der Heldensang,  
der folge dem Dichter und seinen Soldaten,  
von dem geschrieben wird in dem Buche des

## Josef Magnus Wehner Sieben vor Verdun erschienen bei Georg Müller-München“

(Brombeeren)

Preis L. 6.50

Der bisherige Erfolg des Buches: 5. Tausend erschien im Februar dieses Jahres, 6.-10. Tausend im März, 11.-15. Tausend im Mai, 16.-20. Tausend im Juni, 21.-25. Tausend im September.

Dies in den ersten Monaten!

Die überragende Stellung dieses Buches ist allgemein anerkannt.

Unser heutiges Verkaufsangebot  
wird Ihnen das Bereitstellen eines genügenden Vorrates

erleichtern.

Darum ist er ein großer Dichter, darum konnte er schreiben, was bisher keinem gelang, was einzelne nur ahnend anzudeuten vermochten, die große ewige deutsche Dichtung vom Kriege.

(Breisgauer Zeitung, Freiburg)

Man sieht, der war dabei!

(Generalleutnant Staubwasser)

Der Dichterpriis von München fiel dem einzigen Überlebenden der Sieben — dem Erzähler — zu. Wird ihm Dank und Ehrenpreis der Nation obendrein zuteil werden? Zehntausend Hände im Auvergriffen — darf man's als gutes Anzeichen deuten? In Zeiten großer geistiger Not und Verlassenheit tut ein solches Buch Wunder am verzagten Volk!

(Deutsche Tageszeitung, Berlin)

Wir haben hier ein dichterisches Dokument erhalten, das über die üblichen Kriegsbücher einsam hinausragt und Kenntnis gibt von der Seele des deutschen Soldaten.

(Münchener Zeitung)

Es kreist das Blut bester deutscher Jugend in diesem Buch und die Kraft der Toten leuchtet aus ihm.

(Pfälzisches Pfarrerblatt, Landau)

GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN

GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MUENCHEN